



# Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu  
für die Ortschaft

## Deuchelried



Jahrgang 2025

Freitag, den 30. Januar 2026

Nummer 5

## Deuchelrieder Sportlerinnen sind Mannschaft des Jahres

Am Freitag den 16. Januar fand im Dorfgemeinschaftshaus in Deuchelried die Sportlerehrung der Stadt Wangen statt. Dabei waren auch mehrere Sportlerinnen und Sportler aus Deuchelried nominiert.

Als Einzelsportler waren dabei Nina Handlos vom SV Deuchelried, eine der besten Tischtennisspielerinnen Baden-Württembergs ihres Jahrgangs sowie Georg Bodenmüller von der Schützengilde Deuchelried als Landesmeister in der Disziplin Luftpistole Auflage.

In der Mannschaftswertung wurden die erste Damenmannschaft der Deuchelrieder Tischtennisabteilung nominiert, zu der Nina Handlos ebenfalls gehört. Sie spielen in der BW-Oberliga und gehören dort zu den Top-Teams.

Als weitere Mannschaft gehörte die Fußballmannschaft der B-Juniorinnen zu den Kandidaten, sie spielen in der höchsten Baden-Württembergischen Liga unter anderem gegen die Teams des VfB Stuttgart und SC Freiburg.

Und eben diese B-Jugend wurde dann zur Mannschaft des Jahres gekürt, was für alle eine große Überraschung und Freude war. Einen großen Glückwunsch für diese tolle Auszeichnung. Bereits im letzten Jahr wurde die erste Damenmannschaft des SVD zur Mannschaft des Jahres gewählt. Das zeigt welche hervorragende Arbeit hier geleistet wird.

Ich möchte allen Sportlerinnen und Sportlern ganz herzlich zu den großen Erfolgen gratulieren, die sie im vergangenen Jahr erreicht haben.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Betreuern, Trainerinnen, Eltern und den Verantwortlichen der Vereine, ohne die diese Erfolge auch nicht möglich wären.

Für uns ist es ein großes Glück, so viele engagierte Menschen in Deuchelried zu haben.



Auf dem Bild sehen Sie die beiden Mannschaften mit Nina Handlos in der vorderen Reihe, zweite von rechts im rosafarbenen Pullover.  
Georg Bodenmüller konnte krankheitsbedingt leider nicht dabei sein.



## ÄRZTLICHER NOTDIENST

**Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):**

**116117 (Anruf ist kostenlos)**

**Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis:**

Allgemeine Bereitschaftspraxis Wangen  
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen  
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu  
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

**Notrufnummer 112.**

### Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

### Sozialstation St. Vinzenz, Wangen

rund um die Uhr zu erreichen unter  
Tel. (07522) 914230

### Intermed Krankenpflege

#### Schliz & Partner, Wangen

rund um die Uhr Tel. (07522) 80000

## APOTHEKENDIENST

### Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

#### Freitag, 30. Januar 2026:

Allgäu-Apotheke Vogt, Wangener Str. 3,  
88267 Vogt, Tel.: 07529 / 77 32

#### Samstag, 31. Januar 2026:

Fürstliche Hof-Apotheke Wolfegg, Alttanner Str. 2,  
88364 Wolfegg, Tel.: 07527 / 951 10

#### Sonntag, 01. Februar 2026:

Engel-Apotheke, Gegenbaurstr. 21,  
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 91 23 92

#### Montag, 02. Februar 2026:

Müller's Apotheke Weingarten, Karlstr. 21,  
88250 Weingarten, Tel.: 0751 / 76 46 36 41

#### Dienstag, 03. Februar 2026:

Rathaus-Apotheke Vogt, Kirchstr. 14,  
88267 Vogt, Tel.: 07529 / 97 48 47

#### Mittwoch, 04. Februar 2026:

Stadt-Apotheke, Bismarckstr. 9,  
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 940087

#### Donnerstag, 05. Februar 2026:

Raphael Apotheke, Hauptstr. 41,  
88161 Lindenberg, Tel.: 08381 / 92200

#### Freitag, 06. Februar 2026:

St. Martins-Apotheke am Saumarkt, Bindstr. 49,  
88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522 / 24 60  
*Jeweils von 08:30–08:30 Uhr am nächsten Tag, ohne Gewähr*  
*Nähere Informationen und weitere Notdienstapotheken finden Sie auf [www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) und dem Stichwort Notdienst.*

## BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

### Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
Mittwoch: **geschlossen**  
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr  
14:00 - 17:30 Uhr  
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Unsere Ortsverwaltung erreichen Sie unter der Tel.Nr. 07522/21059, gerne können Sie uns auch per E-Mail kontaktieren unter der E-Mail: [ov-deuchelried@wangen.de](mailto:ov-deuchelried@wangen.de)  
**Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind am Dienstag von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie am Donnerstag von 14:00 bis 17:30 Uhr. Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin. Es sind auch Termine außerhalb der Sprechzeit mit telefonischer Vereinbarung möglich.**

### Terminübersicht

#### Februar 2026

#### Mittwoch, 04. Februar

14.00 Uhr Fasnetsseniorentreff im Gasthaus Nägele

#### Donnerstag, 05. Februar

14.00 – 17.00 Uhr Dorfmarkt im DGH

#### Montag, 09. Februar

ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne  
09.15 Uhr - 10.15 Uhr „körperlich u. geistig fit bleiben“  
10.30 Uhr - 11.30 Uhr im Pfarrsaal Deuchelried

#### Mittwoch, 11. Februar

ab 6.00 Uhr Leerung Rest- u. Biotonne

#### Donnerstag, 12. Februar

14.00 – 17.00 Uhr Dorfmarkt im DGH

#### Freitag, 13. Februar

ab 6.00 Uhr Leerung Papiertonne

#### Donnerstag, 19. Februar

14.00 – 17.00 Uhr Dorfmarkt im DGH

#### Montag, 23. Februar

ab 6.00 Uhr Gelbe Tonne

#### Mittwoch, 25. Februar

ab 6.00 Uhr Leerung Rest- u. Biotonne

#### Donnerstag, 26. Februar

14.00 – 17.00 Uhr Dorfmarkt im DGH

**Bitte beachten Sie, dass die Abfahrtstermine je nach Wohnbereich abweichen können. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender.**

### Führerscheine können über das Bürgerportal des Landkreises beantragt werden

Ab sofort ist die Beantragung neuer Führerscheine sowie der Umtausch bestehender Führerscheine bequem online über das Bürgerportal des Landkreises möglich. „Bürgerinnen und Bürger können die entsprechenden Führerscheinanträge bequem von zuhause aus und rund um die Uhr ausfüllen und direkt online einreichen. Der Gang zur Behörde entfällt somit komplett“ erklärt Bürgerservicedezernentin Tina Schädler.



Die digitalen Anträge stehen ab sofort im Bürgerportal zur Verfügung. Das Bürgerportal ist unter <https://onlinedienste.rv.de> erreichbar.

Weitere Informationen sowie Hilfestellung bei der Nutzung des digitalen Antrags erhalten Sie unter: <https://www.rv.de/fuehrerschein>.



### Dorfmarkt-Info

**Donnerstag, 29.01.2026 14.00 – 17.00 Uhr**

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch u. Wurst Metzgerei Joos, Brot von der Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/ Zurwies, Argentaler Forellenzucht, Salvino Pappalardo sizilianische Spezialitäten, Kaffee und Kuchen

**Donnerstag, 05.02.2026 14.00 – 17.00 Uhr**

Stiftung Liebenau Obst und Gemüse, Fleisch u. Wurst Metzgerei Joos, Brot von der Bäckerei Huber, Käserei Leupolz/ Zurwies, Argentaler Forellenzucht, Salvino Pappalardo sizilianische Spezialitäten, Kaffee und Kuchen

### Dorfmarkt in der Winterzeit:

**In der Winterzeit findet der Dorfmarkt immer im Foyer des Dorfmeinschaftshauses statt. Kaffee und Kuchen gibt es gemütlich im Saal des Dorfgemeinschaftshauses.**

### Jungen U11:

Platz 2: Frederik Thierer

Platz 3: Tom Kister

### Jungen U14:

Platz 2: Jan Hengge

### Jungen U15:

Platz 2: Robin Rothenhäusler



Eva Gruber



Jan Hengge



Robin Rothenhäusler

## VEREINSNACHRICHTEN AUS DER ORTSCHAFT

### SV DEUCHELRIED e.V.

#### Abteilung Tischtennis



Abt. Tischtennis

### TT: Jugend-Kreisjahrgangssichtung

**Mit 14 Teilnehmern war der SVD bei den diesjährigen Kreismeisterschaften vertreten. Zu den 6 bereits Freigestellten qualifizieren sich weitere 7 Deuchelrieder für die Bezirksjahrgangssichtung. Herausragend dabei Eva Gruber, die das Feld der U11 Mädchen souverän beherrschte. Besonders hervorzuheben auch Robin Rothenhäusler als klarer Zweiter der Klasse U15, ebenso wie Jan Hengge (U14) und Frederik Thierer (U11.)**

Für die Bezirksjahrgangssichtung haben sich neben den 6 Freigestellten qualifiziert:

Mädchen U11 (bei U11 gibt es 4 Qualifikationsplätze):

Platz 1: Eva Gruber

Platz 3: Paula Winzer

Platz 4: Insa Schmitz

## Lastschriftinzug für Abonnenten

Liebe Abonnentin, lieber Abonnent,  
bitte beachten Sie, dass Mitte März der Abonnementbetrag Ihres Gemeindeblatts für 2026 abgerechnet wird.

Vielen Dank.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne melden:  
07154 8222-20 | [abo@duv-wagner.de](mailto:abo@duv-wagner.de)

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim  
07154 8222-20 | [abo@duv-wagner.de](mailto:abo@duv-wagner.de)



## AUS DEN ORTSCHAFTEN

### 33 Jahre Haslacher Hatternweible

anlässlich unseres Jubiläums feiern wir ein ANR Freundschaftstreffen in Wangen-Haslach.  
30.01.2026 Narrenbaumstellen mit anschließender Zeltparty am Dorfplatz  
01.02.2026 Großer Jubiläumsumzug mit  
-Zelt am Dorfplatz  
-großem Zelt an der Halle  
-Verköstigung in der Halle und am Feuerwehrhaus  
-Kaffee & Kuchen im Gemeindehaus  
Wir freuen uns mit euch zu feiern, Hattri Hattro - Hasowieso

### Bürgerforum fährt zur Landesgartenschau 2026 nach Ellwangen

Das Bürgerforum Wangen lädt zu einer dreitägigen Kurzreise nach Ellwangen zur Landesgartenschau 2026, nach Nördlingen und zum Ipf bei Bopfingen vom 18. bis 20. Juni 2026 ein. Die Reisenden können sich auf eine einzigartige Kombination aus Geschichte und Natur, die das Entdecken der Ostalb und das Erleben des Nördlinger Rieses ermöglicht, freuen.

Der Ipf bei Bopfingen ist in die wunderschöne Landschaft der Ostalb und des Rieses eingebettet. Wer einmal das beeindruckende Plateau des ehemaligen Keltensitzes betreten hat, vergisst diesen Ausblick nicht. Das Eintauchen in die Geschichte des Berges und seiner keltischen Besiedlung wird mit einer Führung auf den Ipf erzählt. Besucht wird das Nördlingen im Ries, mit der nahezu kreisrunden historischen Altstadt, die von einer 2,7 km langen begehbaren Stadtmauer eingesäumt ist. Die Besucher können in die Zeiten der Gerber und Weber eintauchen und die bezaubernde Stadt rund um den „Langen Daniel“ bestaunen. Ein Besuch des Rieskrater-Museums ist ebenso geplant, das die Besucher über die Auswirkungen des vor 15 Millionen Jahren eingeschlagenen Asteroiden und die Entstehung des Suevits, informiert. Ein Highlight ist auch das ausgestellte Mondgestein.

„Ellwangen an die Jagst“: Unter diesen Slogan hat die Stadt Ellwangen die Landesgartenschau 2026 gestellt. Städtische Nutzung und freie Natur sollen sich ergänzen und die Stadt und die Jagst sollen wechselseitig davon profitieren. Mit einer Führung durch die LGS wird dies ein Erlebnis werden. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können auch selbst die Stadt Ellwangen entdecken, das barocke Stadtbild mit Charme und engen Gassen, die Basilika St. Vitus, das Schloss ob Ellwangen, die St. Antonius-Kapelle, das Alemannenmuseum, das Sieger-Köder-Museum und ... die vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten. Die genaue Ausschreibung dieser Reise ist auf der Homepage und in den drei Schaukästen des Bürgerforums ersichtlich.

Eine Anmeldung kann ab sofort per Mail unter buero@buengerforum-wangen.de erfolgen. Eine persönliche Anmeldung ist ab 29.01.2026 immer donnerstags im Bürgerforum, Karlstr.14 von 9-11 Uhr oder von 10-11 Uhr auch telefonisch unter 07522/9319491 möglich. Eine Anmeldung über den AB ist nicht möglich!

### Stadt übernimmt Kosten für die Energieberatung durch die Energieagentur

Seit Jahresbeginn übernimmt die Stadt Wangen bei der Energieberatung vor Ort durch die Energieagentur Oberschwaben GmbH den Eigenkostenanteil. Wer sich die Kosten sparen möchte, sollte schnell einen Termin vereinbaren. Denn das Angebot gilt nur für die ersten 200 Interessierten.

Die Energieagentur Oberschwaben bietet unterschiedliche, unabhängige Beratungen vor Ort an. Das können Beratungen in der von Veränderung betroffenen Immobilie ein. Die Stadt Wangen übernimmt die Kosten für die folgenden Vor-Ort-Beratungen: Bei einer Vor-Ort-Beratung zum Thema Gebäude liegt der Schwerpunkt Strom- und Wärmeverbrauch, auf der Geräteausrüstung, auf der Heizungsanlage und der Gebäudehülle sowie der Feststellung von Sparpotentialen.

Bei einer Vor-Ort-Beratung zu Heizung und Solarthermie geht es um die Überprüfung der optimalen Einstellung und Effizienz des gesamten Heizsystems.

Mit dem Ergebnis dieser Beratung erhalten Eigentümer eine erste Orientierungshilfe sowie Handlungsempfehlungen.

Mit Beginn Jahres 2026 übernimmt die Stadt Wangen die Kosten für den Eigenanteil der Vor-Ort-Beratung in Höhe von 40 Euro unter der Bedingung, dass die zu untersuchende Immobilie auf der Gemarkung der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu liegt. Interessierte vereinbaren Termine über die Energieagentur Oberschwaben über die Homepage unter <https://www.ea-obs.de/privathaushalte/unser-angebot/> oder telefonisch unter der Rufnummer 0751 7647070. Ein Antrag auf Förderung ist nicht notwendig.

Siehe auch: <https://www.ea-obs.de/privathaushalte/unser-angebot/>

### No Limits – das Goran Kovacevic Collective spielt bei den Altstadtkonzerten Klassik, Jazz und Folklore

Am Freitag, 6. Februar, ist das Goran Kovacevic Collective bei den Wangener Altstadtkonzerten zu Gast. Der bekannte Schweizer Akkordeonist Goran Kovacevic tritt gemeinsam mit Raphael Brunner, Akkordeon, Juan Carlos Diaz, Flöte, und Peter Lenzin, Saxophon, auf. Unter dem Titel „No Limits 2.0 – die Reise geht weiter“ vereinen die Musiker Klassik, Jazz, Folklore, Tango Nuevo und Improvisation zu einer einzigartigen Klangwelt. Beginn ist um 20 Uhr in der Stadthalle.

Jedes Konzert mit dem Goran Kovacevic Collective ist eine neue Reise, bei der sich verschiedene Genres zu einer gemeinsamen musikalischen Sprache verbinden. Mit einer kraftvollen Mischung aus Energie, Emotion, Kreativität und Spielfreude öffnet das Quartett dem Publikum die Türen zu faszinierenden Klanglandschaften. Mit ihrem aktuellen Programm blicken die vier Musiker auf ihren gemeinsamen Weg zurück und eröffnen gleichzeitig neue musikalische Horizonte.

Goran Kovacevic ist ein international renommierter Akkordeonist und Komponist. Er studierte in Winterthur und Trossingen, gewann zahlreiche Wettbewerbe und unterrichtet am Landeskonservatorium Feldkirch. Der Schweizer Saxophonist Peter Lenzin arbeitet als Komponist und vielseitiger Studio- und Bühnenmusiker. Er studierte Klassik und Jazz in Feldkirch und Wien, absolvierte internationale Meisterkurse und lebte für einen Studienaufenthalt in New York. Raphael Brunner erhielt seine Ausbildung am Landeskonservatorium Feldkirch bei Goran Kovacevic. Er ist mehrfacher Gewinner internationaler Akkordeonwettbewerbe und tritt weltweit als Solist und Kammermusiker auf. Juan Carlos Diaz ist ein kolumbianisch-österreichischer Flötist, Komponist und Musiktheaterkünstler. Zwischen lateinamerikanischer Folklore und europäischer Klassik aufgewachsen, studierte er Querflöte in Feldkirch und absolvierte ein Masterstudium in Luzern. Seine Arbeit verbindet Komposition, Improvisation und Konzertdesign. Raphael Brunner und Juan Carlos Diaz waren als Duo Kollektiv bereits 2023 bei den Wangener Altstadtkonzerten zu Gast.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (07522 74 211 oder [tourist@wangen.de](mailto:tou-rist@wangen.de)) oder bei [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie an der Kasse



vor Ort ab 19 Uhr. Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu erhalten gegen Nachweis im Vorverkauf Karten für 5 EUR. Alle Schülerinnen und Schüler erhalten ab 15 Minuten vor Konzertbeginn (gegen Nachweis) an der Abendkasse Karten für 4 EUR.

## 42. Wangener Ostereiermarkt vom 7. bis 8. März 2026

### Wangen lädt zum verkaufsoffenen Sonntag im Frühjahr ein

Das ist neu und soll so bleiben: Wangen öffnet den Ostereiermarkt an einem Sonntag und die Geschäfte in der malerischen Altstadt machen mit beim verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 17 Uhr! Der 42. Wangener Ostereiermarkt findet am Samstag, 7. und Sonntag, 8. März 2026 statt. Herzliche Einladung also, nicht nur die schönen Eierkunstwerke anzuschauen und zu kaufen, sondern auch die neue Frühjahrsmode und Ostergeschenke auszusuchen.

Den Rahmen für den verkaufsoffenen Sonntag bietet die Leistungsgemeinschaft Wangen im Allgäu. Sie organisiert ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm für die ganze Familie mit Musik und dem romantischen Kinderkarussell, das die Kinder lieben. Am Samstag gibt es in der Stadtbücherei im Kornhaus vormittags ein Familienprogramm rund ums Ei. Kostenlose Führungen zu den österlich geschmückten Brunnen in der Altstadt begeistern alle, die sich für Geschichte und Geschichten interessieren. Viele gute Gründe also, in die Stadt zu kommen und die Angebote zu entdecken.

Vier Wochen vor Ostern – das ist in Wangen Tradition – kommen die besten Ostereierkünstler ins Wangener Rathaus und bieten ihre exklusiven Werke an. Für die Geschäfte mit vielen besonderen Produkten und Marken ist es der richtige Zeitpunkt, die Frühjahrsmode zu präsentieren. Egal, ob schicke Kleider oder Hosen, leichte Mäntel oder Jacken oder die dazu passenden Schuhe und Accessoires – die Auswahl ist groß und vielseitig und die Beratung freundlich. An einem Sonntagnachmittag lässt es sich aber auch in Ruhe bummeln und umschaun nach schönen Ostergeschenken. Zum Beispiel Spielsachen oder Bücher für die Kinder, ein neuer Duft für Sie oder Ihn oder Leckeres und Nützliches für Küche, Keller und Schleckermäuler. Natürlich empfängt das eine oder andere Geschäft seine Kunden mit einem Extra-Angebot oder einer Überraschung! Zwischen Einkauf, Ostereiermarkt und Programm oder auch danach bieten die Wangener Lokale alles auf, was den Gaumen erfreut, von der stärkenden Mahlzeit über leckere Kuchen oder das erste Eis der Saison.

### Die Anfänge gehen auf die Leistungsgemeinschaft zurück

Der Wangener Ostereiermarkt gehört seit vielen Jahren zu den wenigen Top-Adressen auf diesem Gebiet in Europa und wird gerne auch von Sammlern aus dem Vierländereck rund um den Bodensee besucht.

Ins Leben gerufen wurde der Ostereiermarkt durch Mitglieder der Leistungsgemeinschaft. Seit Mitte der 90er Jahre ist Julieta Strobel nun schon die Ansprechpartnerin für alle, die Kunst am Osterei herstellen. Ihr kritisches Auge sorgt dafür, dass nur ausgewählte Stücke in den Räumen des historischen Rathauses zu sehen sind.

In allen Jahren durften die Künstlerinnen und Künstler ihre wunderschönen Eier kostenlos ausstellen, wurden aber seit 1986 um ein Ei als Ersatz für eine Standgebühr gebeten. Seit 2022 haben die Künstlereier eine dauerhafte und über den Sommer sichtbare Heimat im Stadtmuseum bei der Eselmühle. Es ist auch den beiden Tagen des Ostereiermarktes geöffnet.

Unter den Künstlerinnen und Künstlern, die am Samstag von 9 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 17 Uhr im historischen

Wangener Rathaus präsent sein werden, sind Hochkaräter, die teilweise schon seit Jahren gern nach Wangen im Allgäu kommen. Sie verkaufen nicht nur ihre Werke, sie zeigen auch vor Ort, wie sie diese herstellen.

Wer selber basteln möchte, findet auf dem Wangener Ostereiermarkt Naturfarben, Leereier oder Österliches aus Pappmaché. Bücher zu Osterthemen runden das breite Angebot ab. Der Eintritt beträgt für Erwachsene zwei Euro, Kinder und Jugendliche sind frei.

### Ostereiermuseum ist geöffnet

Parallel zum Ostereiermarkt im historischen Rathaus ist auch das Ostereiermuseum im Wangener Stadtmuseum geöffnet. Die sehenswerte Sammlung ist über den Museumseingang in der Eselmühle erreichbar.

### Brunnen zieren die Altstadt in österlichem Gewand

Auch die Altstadt von Wangen präsentiert sich österlich. Dazu leisten die Wangener Schulen im Vorfeld des Ostereiermarktes einen wichtigen Beitrag. Denn sie kränzen wunderschöne Girlanden, in die sie bunte Eier einarbeiten, und schmücken dann mit Unterstützung des städtischen Bauhofs die Brunnen. Wer sicher sein will, keinen Brunnen zu übersehen, schließt sich am besten am Samstag und Sonntag um 11 oder um 14 Uhr einer Brunnenführung an. Die Wangener Gästeführerin Beate Leupolz weiß nicht nur interessante Geschichten zu den Brunnen, sondern auch darüber hinaus zu erzählen. Wer mitkommen will, geht zum Start an der Osterkrone auf den Marktplatz. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

**Öffnungszeiten:** Samstag von 9 bis 18 Uhr, Sonntag von 11 bis 17 Uhr **Eintritt:** Erwachsene zwei Euro, Kinder und Jugendliche sind frei **Verkaufsoffener Sonntag in den Geschäften:** 13 bis 17 Uhr.

Die Fotos von der belebten Innenstadt sind vom 40. Ostereiermarkt 2024, bei dem erstmals ein verkaufsoffener Sonntag stattfand.

Alle anderen Bilder sind aus der Ausstellung und von der Brunnenführungen 2025. Bitte beachten Sie die Bildhinweise soweit angegeben.

## Hoffnung durch kreative Räume – Fotografien & Impulsgespräch mit Till Schilling

Der **Mobile Malraum** des Künstlers Till Schilling ist ein mobiles Pop-Up-Atelier, das seit sieben Jahren regelmäßig in Flüchtlingsunterkünften in Süddeutschland, so auch in Wangen eingesetzt wird.

In den vergangenen Jahren reiste Till Schilling mit dem Mobilen Malraum und einem Team von internationalen Künstler\*innen auf Einladung der „Karawane der Menschlichkeit“ nach Zypern, Irak und in den Libanon. In den Flüchtlingscamp vor Ort bietet der Mobile Malraum einen Raum des „In-sich-Kehrens“ und gibt Platz für „bunte“ Gedanken.

„Beim Malen lassen sich Gefühle ohne Worte und somit meist unmittelbarer ausdrücken“ berichtet Till Schilling.

Mit einfachen Mitteln – Tischen, Staffeleien, Farben und Papier – entsteht ein Ort, in dem Kinder und Jugendliche unabhängig von Sprache ihre Erlebnisse, Gefühle und Fantasien künstlerisch ausdrücken können. Der Mobile Malraum bietet bis zu 60 Kindern gleichzeitig die Möglichkeit, selbstvergessen zu malen, zur Ruhe zu kommen und Gemeinschaft zu erleben – besonders auch für Kinder mit traumatischen Erfahrungen.

Die Veranstaltung zeigt ausgewählte Fotografien aus den Flüchtlingscamps und gibt Einblick in die Arbeit vor Ort. In einem Impulsgespräch berichtet **Till Schilling**, Gründer des Mobilen Malraums, von den Reisen, den Begegnungen mit Kindern und Familien sowie den Herausforderungen und Chancen künstlerischer Arbeit in Krisenregionen.



Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum offenen Dialog mit dem Publikum.

**Wann:** 30. Januar 2026 von 19 bis 21 Uhr

**Wo:** Begegnungsraum Bindstraße 37

Die Veranstaltung verbindet Kunst, Information und Austausch und macht sichtbar, wie kreative Räume Hoffnung, Stabilität und Begegnung schaffen können – auch dort, wo Worte oft nicht ausreichen.

Barrierearmer Zugang. Barrierefreie Toilette (Stadtbücherei im Kornhaus) Für die Planung bitte ich um Anmeldung:  
peggy.laue@wangen.de

## Erfolgreiche Schüler bei Jugend musiziert

### Urkundenübergabe beim Preisträgerkonzert der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu

Insgesamt 66 junge Musikerinnen und Musiker haben am 24. Januar ihr Können in verschiedenen Wertungskategorien und Altersgruppen beim 63. Regionalwettbewerb Jugend musiziert des Landkreises Ravensburg an der Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu unter Beweis gestellt.

Ausgeschrieben waren 10 Wertungskategorien in der Solo- bzw. Ensemblewertung. Die JMS-Schüler stellten sich in fünf unterschiedlichen Wertungen dem „Urteil“ der Fach-Juroren.

Neben der Freude am großen Musikfest waren natürlich auch die mit Spannung erwarteten Ergebnisse der einzelnen Juries von großer Bedeutung. Hierbei gab es nicht nur jede Menge erfreulicher Ergebnisse, sondern für die Besten auch entsprechende Weiterleitungen zum Landeswettbewerb. Die großen Anstrengungen aller Beteiligten – Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern – sind entsprechend belohnt worden.

### Alle JMS-Preisträger erhalten Ihre Urkunden am Dienstag, den 03. Februar, 19.00 Uhr, in der Stadthalle Wangen von Herrn Oberbürgermeister Michael Lang, Verbandsvorsitzender der JMS, ausgehändigt. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Weitere Details zum Wettbewerb sowie die gesamten Ergebnisse des Regionalwettbewerbes erhalten Sie unter <https://www.jugend-musiziert.org/wettbewerbe/regionalwettbewerbe/baden-wuerttemberg/landkreis-ravensburg/aktuelles>  
**Herzlichen Glückwunsch an unsere Schülerin aus Deuchelried**

In der Solowertung

Klavier

Louisa Veller, Altersgruppe Ib

21 Punkte, 1. Preis

## ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

### Agrarstrukturverbesserungsgesetz - Ausschreibungen

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Deuchelried, Gewann: Zurwies 1, Zurwies, Schneiders Einöde, Zodels Einöde

Flst.Nr.: 990/1, 994/1, 991, 1001, Fläche: 148799 m<sup>2</sup>, Nutzung: Gebäude- und Freiflächen, Landwirtschaftsflächen

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 11.02.2026 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 GV-2026-0030  
Außerdem:

Gemarkung: Wangen, Gewann: Sattelweiher

Flst.Nr.: 718, 718/1 (neu vermessen), Fläche: 3799 m<sup>2</sup>, Nutzung: Landwirtschaftsfläche Gemarkung: Neuravensburg, Gewann: Berg 5,9

Flst.Nr.: 1327, Fläche: 24427 m<sup>2</sup>, Nutzung: Gebäude und Freifläche Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 11.02.2026 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 GV-2026-0020

## Räum- und Streupflicht für Straßenanlieger

Anlässlich der vergangenen Schneefälle sowie der gefrierenden Nässe informiert die Stadt Wangen im Allgäu über die Bestimmungen der Räum- und Streupflicht für Straßenanlieger.

Durch die Streupflicht-Satzung hat die Stadt Wangen im Allgäu die Räum- und Streupflicht von öffentlichen Gehwegen, entsprechenden Flächen am Rande der Fahrbahnen, falls keine Gehwege vorhanden sind, entsprechenden Flächen von verkehrsberuhigten Bereichen und Fußgängerbereichen, gemeinsamen Rad- und Gehwegen, Fußwegen auf die Straßenanlieger übertragen. Diese Flächen müssen werktags bis 7:30 Uhr, sonn- und feiertags bis 8:30 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr. Wer selbst seiner Räum- und Streupflicht nicht nachkommen kann, hat einen zuverlässigen Dritten zu beauftragen. Sind mehrere Straßenanlieger für dieselbe Fläche verpflichtet, tragen alle zu gleichen Teilen die Verantwortung dafür. Die Räum- und Streupflicht für Anlieger erstreckt sich auf die gesamte Länge ihrer Grundstücke. Die Flächen sind auf solcher Breite von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Ordnung des Verkehrs gewährleistet ist, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist.

Abweichend hiervon sind Gehwege und gemeinsame Rad- und Gehwege mindestens auf  $\frac{3}{4}$  der vorhandenen Breite zu räumen. Gehwege, die schmaler sind als 1 m, sind in ihrer tatsächlichen Breite zu räumen. Es wird darauf hingewiesen, dass geräumter Schnee oder aufzutauendes Eis nicht dem Nachbarn zugeführt und auch nicht auf die Fahrbahn verbracht werden darf. Derzeit finden Kontrollen bezüglich der Einhaltung der Räum- und Streupflicht im Stadtgebiet und in den Ortschaften statt, da festgestellt wurde, dass einige Gehwege nicht entsprechend der Satzung geräumt wurden und die Sicherheit der Fußgänger dadurch gefährdet wird. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Missachtung der Räum- und Streupflicht bußgeldbewehrt ist. Streusalz und andere auftauende Streumittel sind nach wie vor verboten. Sie sind ausnahmsweise nur dann gestattet, wenn die gebotene Sicherheit der Fußgänger auf andere, zumutbare Weise nicht erreichbar ist. Auch dann ist jedoch der Einsatz von Salz oder anderen auftauenden Mitteln so gering wie möglich zu halten. Ein generelles Streusalzverbot besteht in der Nähe von Grün- und Pflanzenstreifen sowie Bäumen.

Die Stadtverwaltung Wangen ist stets bemüht, im Rahmen all ihrer Möglichkeiten den Anforderungen des Winterdienstes gerecht zu werden. Hierzu bietet die Stadt an, dass sich die Bürgerinnen und Bürger aus einer Streukiste direkt vor der Einfahrt zum Betriebsgelände des städtischen Bauhofes vom Südring aus, kostenlos mit Streusplitt bedienen können. Dieses Streumaterial ist jedoch nur dafür gedacht, um sich bei entsprechenden Straßenverhältnissen selbst helfen zu können. Es wird daher gebeten, diese Mittel nicht für den reinen privaten Gebrauch



außerhalb der öffentlichen Straßen- oder Gehwegflächen zu entnehmen sowie mit dem Streumaterial sparsam umzugehen. Die Autofahrer werden gebeten, soweit möglich, ihre Kraftfahrzeuge auf dem eigenen Grundstück abzustellen, damit die städtischen Räumfahrzeuge nicht unnötig behindert werden.

## Bestellauftrag Ackerblühstreifenprojekt 2026

Auch 2026 können Landwirtinnen und Landwirte aus dem Landkreis Ravensburg wieder Saatgut zur Anlage von Ackerblühstreifen beim Landschaftserhaltungsverband (LEV) Ravensburg bestellen. Aufgrund des höheren Mehrwertes für die Biodiversität werden in diesem Jahr erneut ausschließlich Mischungen zur Anlage mehrjähriger Blühstreifen gefördert. Mehrjährige Blühstreifen sind nicht nur eine Nahrungsquelle für nektarsuchende Insekten, sondern schaffen durch ihre Strukturvielfalt im Winterhalbjahr zusätzliche Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten für Niederwild und Insekten. Da das verwendete Saatgut für die Blühstreifen für Standzeiten von bis zu 5 Jahren ausgelegt ist, sollte die Blühfläche auch mindestens 2 Jahre auf der eingesäten Fläche stehen bleiben können. Das Saatgut ist ebenfalls geeignet für die Anlage von mehrjährigen Blühstreifen o.-flächen auf Ackerland im Zuge der Öko-Regelungen (ÖR 1a,b,c). Für Öko-Betriebe gibt es, wie im letzten Jahr auch, wieder die Möglichkeit ein zertifiziertes Saatgut zu bestellen. Insgesamt können pro Betrieb 2,5 kg Saatgut gefördert werden, dies entspricht in etwa einer Fläche von 2500 m<sup>2</sup>.

Dank der großzügigen Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg wurde seit 2020 bis 2025 Saatgut für ca. 73 Hektar mehrjährige Blühstreifen gefördert. In diesem Zeitraum haben bisher mehr als 240 Teilnehmende dafür gesorgt, dass es an den Ackerrandstreifen des Landkreises blüht.

Im Rahmen des Ackerblühstreifenprojektes unterstützt der LEV Ravensburg in Zusammenarbeit mit dem Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e.V. bei der Anlage von Ackerblühstreifen. Dank der Spende der Heimatstiftung der Kreissparkasse Ravensburg ist es auch dieses Jahr wieder möglich, dass das Saatgut von Landwirtinnen und Landwirte im Landkreis Ravensburg kostenlos über den LEV bezogen werden kann.

Das Online-Bestellformular finden Sie auf der Homepage des LEV Ravensburg (<https://lev-rv.de/>). Bestellfrist ist der 01.03.2026. Das Saatgut kann jedoch auch schon früher vergriffen sein. Das Saatgut wird dann direkt an die angegebene Adresse versendet. Öko-Betriebe müssen das Saatgut, nach Rückmeldung vom LEV, in unserer Geschäftsstelle in Ravensburg abholen.

Für weitere Infos zu den Fördermöglichkeiten lohnt es sich unseren aktuellen Katalog „Vielfalt in der Kulturlandschaft gemeinsam umsetzen“ - Die Fördermöglichkeiten im Natur- und Artenschutz im Landkreis Ravensburg, anzusehen. <https://naturvielfalt-rv.de/mediathek/downloads/>

## AUS DEM UMLAND

### Narrenzunft Hundsknochen Röttenbach

Herzliche Einladung zum Fasnetsmittag für Jung & Alt Am **Freitag, 30.01.2026** lädt die Narrenzunft Hundsknochen Röttenbach zum Fasnetsmittag für Jung & Alt ins Dorfgemeinschaftshaus „Alte Schule“ Röttenbach ein.

**Ab 14:30 Uhr** sorgt ein buntes Programm, Live-Musik mit Helga und die AH-Gugger für gute Stimmung. Für die Verpflegung ist mit Kaffee und leckeren Kuchen und zur Vesperzeit mit Pizza-Seelen und Leberkäse mit selbstgemachten Salaten bestens gesorgt. Kostümierung gerne erwünscht - die besten Kostüme werden prämiert.

**Um 18:00 Uhr** wird der Narrenbaum vor dem Dorfgemeinschaftshaus aufgestellt.

**Ab 19.00 Uhr** freuen wir uns, euch beim „Dorffasnets-Warm-Up“ im DGH „Alte Schule“ zu begrüßen. Für Vesper, kühle Getränke und Guggenmusik-Sound ist gesorgt.

Wir freuen uns auf viele Gäste!

Hundsknochen - Wau Wau

### Kinder- und Jugendbazar in Hergensweiler

Am **Samstag, den 28.02.2026**, in der Leiblachhalle. Angeboten wird aktuelle Baby-, Kinder- und Jugendbekleidung, Umstandsmode, Spielsachen aller Art und Zubehör (Kinderwagen, Autositze, Bettchen, Fahrräder usw.).

**Es werden höchstens 60 Teile angenommen, inklusive 2 Paar Schuhe.**

**Kostenbeitrag:** 3,00 Euro + 10 % vom Verkaufserlös

**Annahme der Ware:** Freitag, 27.02.2026,

9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr

**Verkauf:** Samstag, 28.02.2026

8.30 - 11.00 Uhr und 13.30 - 14.30 Uhr

**Abholung der Ware:** Samstag, 28.02.2026,

18.30 - 19.00 Uhr

**Die Vergabe von Verkaufsnummern erfolgt in der Zeit von Freitag, 23.01. - Montag, 26.01.**

**Bitte schicken Sie eine E-mail an** [kibahgw@yahoo.de](mailto:kibahgw@yahoo.de)

**Bitte Namen, Anschrift und Telefonnummer angeben,**

**ansonsten erfolgt keine Nummernvergabe**

**Bei einer sehr großen Anzahl von Anmeldungen entscheidet das Los.**

**Mehr Infos unter:**

[www.kinderbazar-hergensweiler.de](http://www.kinderbazar-hergensweiler.de)

### Geänderte Busfahrpläne im Raum Lindau

**Baustelle an der B12 betrifft vier Linien des Regionalverkehrs**

**Bauarbeiten an der Bundesstraße 12 bei der Anschlussstelle Niederhaus wirken sich auch auf den Busverkehr aus. Auf vier Linien des Regionalbusnetzes kommt es zu Verspätungen und geänderten Fahrwegen.**

Betroffen sind die **Linien 17** (Lindau – Schlachters – Hergensweiler – Hergatz), **105.1** (Bodnegg – Lindau – Hergensweiler – Neuravensburg), **161** Lindau – Opfenbach – Lindenberg – Scheidegg und **192** (Lindau – Wangen). Die Bauarbeiten gliedern sich in drei Phasen mit jeweils unterschiedlichen Auswirkungen:

In der **Bauphase 1** von Montag, 26. Januar, bis voraussichtlich Donnerstag, 2. April, fahren die Busse in beiden Richtungen über Niederhaus. Die Haltestelle „Rehlings, B12“ entfällt. Ersatzhaltestelle ist in beiden Richtungen die Haltestelle „Rehlings“ in der Lindauer Straße.

In der **Bauphase 2** von Freitag, 3. April, bis voraussichtlich Donnerstag, 30. April, können die Busse in Richtung Lindau wieder über die B12 fahren und somit wieder die Haltestelle „Rehlings, B12“ bedienen. Die Busse aus Richtung Lindau fahren allerdings weiterhin über Niederhaus und halten daher nicht an der Haltestelle „Rehlings, B12“, sondern weiterhin an der Ersatzhaltestelle „Rehlings“ in der Lindauer Straße.

In der **Bauphase 3** von Montag, 4. Mai, bis voraussichtlich Freitag, 15. Mai, können die Busse in beiden Fahrtrichtungen wieder über die B12 fahren und die Haltestelle „Rehlings, B12“ in beiden Fahrtrichtungen bedienen. Verspätungen sind jedoch weiterhin möglich.

Die Bauarbeiten finden laut dem Staatlichen Straßenbauamt bewusst im Winterhalbjahr statt, um Einschränkungen während der Sommersaison zu vermeiden. Der Wetter in der kalten Jah-



reszeit könne jedoch dazu führen, dass die einzelnen Bauphasen sich verzögern. Alle Beteiligten arbeiten engagiert daran, die elektronischen Auskunftsmidien aktuell und die Auswirkungen auf Fahrgäste gering zu halten.

**Pressekontakt Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo)** Felix Löffelholz (montags bis donnerstags)

Tel.: +49 751 361 41 33

Anne Hackert (freitags)

Tel. +49 751 361 41 34

E-Mail: presse@bodo.de

**Pressekontakt Landratsamt Lindau (Bodensee)**

Pressestelle

Tel.: +49 8382 270 103

E-Mail: presse@landkreis-lindau.de

## KIRCHENMITTEILUNGEN

### SEELSORGEEINHEIT Wangen im Allgäu



#### Lebendiges Wort

##### Bibelgespräch

unter pastoraler Leitung

**Freitag, 30. Januar, 18.45 Uhr**

mit Pastoralreferent Robert Schilk

**Pfarrhaus St. Martin, Wangen**

• im großen Konferenzraum

**Eintritt frei**

#### Blasiussegen

Da der Gedenktag des Hl. Blasius (3. Februar) auf den Tag nach dem Fest der Darstellung des Herrn fällt, das früher Mariä Lichtmess hieß, wurde es üblich, den Blasiussegen mit brennenden Kerzen zu erteilen, die vor den Hals gehalten werden. Das Licht der Kerzen erinnert an den, welchen der greise Simeon als „Licht zur Erleuchtung der Heiden“ bezeichnete: Jesus Christus. **Der Blasiussegen wird in unserer Seelsorgeeinheit nach allen Gottesdiensten am Sonntag, 1. Februar (auch nach den Vorabendmessen am Samstagabend) und am 3. Februar gespendet.**

#### Gottesdienst für Kinder mit Familien

Sonntag, 1. Februar, 11-11.30 Uhr in der Kirche St. Ulrich

**Mut tut gut - Gott ist mit dabei - Jesus ist unser Licht**

### EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



#### Evangelische Kirchengemeinde Wangen i.A.

„Über dir geht auf der HERR, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“ | Jes 60,2

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

##### Donnerstag, 29.01.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus  
Seniorentanz

17.00 Uhr Wittwaiskirche – Jungschar

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus – Chorprobe

##### Freitag, 30.01.

17.00 Uhr Gemeindehaus Wangen – Treffpunkt für das Konfi+-Treffen in Isny (ab 18 Uhr)

19.30 Uhr Friedenskirche Gemeindesaal  
Die Bibel - (k)ein Buch mit 7 Siegeln?

##### Samstag, 31.01

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Stammtisch für Verwitwete

Anmeldung: verwitwet-in-wangen@web.de

##### Sonntag, 01.02.

10.00 Uhr Stadtkirche – Gottesdienst (Dr.Jooß)

10.00 Uhr Fachkliniken – Gottesdienst (Müller)

##### Dienstag, 03.02.

9.30 Uhr Wittwaiskirche - Krabbelgruppe

##### Mittwoch, 04.02.

14.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Konfi-Unterricht Gruppe II (Verdeil)

17.00 Uhr Ev. Kirche Isny – Konfi+ Gottesdienst

18.15 Uhr Wittwaiskirche – Afterwork Inspiration

„Jahreslosung 2026“ mit Pastor Stefan Schörk (Emk Wangen)

18.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

„Mittwochs zur Mitte kommen“

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

„einfach singen“

##### Donnerstag, 05.02.

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Seniorentanz

14.00 Uhr Haus der Gemeinde Amtzell

Ökumenischer Seniorennachmittag

17.00 Uhr Wittwaiskirche - Jungschar

19.30 Uhr Fidelisbäck Gaststube – Evangelischer

Stammtisch– nicht nur für Evangelische!

19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus - Chorprobe

##### Freitag, 06.02.

15.00 Uhr Haus der Pflege St. Gebhard Amtzell

Gottesdienst (Verdeil)

18.00 Uhr Friedenskirche Jugendraum

Gemeindeausschuss Amtzell

##### Samstag, 07.02.

18.00 Uhr Stadtkirche – Orgelkonzert

„Die beschwingte, leichtsinnige Orgel – zur Fasnet“ mit Andreas Assenbaum

##### Sonntag, 08.02.

10.00 Uhr Wittwaiskirche – Gottesdienst (Müller)

Paralell dazu Kinderkirche

18.00 Uhr Friedenskirche – Atempause (Müller)

Musik: Axel Schindler

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 16 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet. Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage [www.evkirche-wangen.de](http://www.evkirche-wangen.de) oder folgen uns auf Instagram.

#### Gemeindebüro:

Mo.-Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

Bahnhofplatz 6 | 88239 Wangen i. A.

Telefon: 07522 2324, [gemeindebuero.wangen@elkw.de](mailto:gemeindebuero.wangen@elkw.de)

Instagram: [evkirche\\_wangen](https://www.instagram.com/evkirche_wangen)

#### Afterwork - Inspiration zur Jahreslosung 2026

Die nächste Veranstaltung der beliebten Afterwork-Reihe der Arbeitsgruppe Erwachsenenbildung unserer Kirchengemeinde ist eine ist ein Impuls zur *Jahreslosung 2026: Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!* Off. 21,5 mit Pastor Stefan Schörk der Evangelisch-Methodistischen Kirche in Wangen

Herzliche Einladung am **Mittwoch, 4. Februar** um **18.15 Uhr** in die **Wittwaiskirche**.

**Evangelischer Stammtisch – nicht nur für Evangelische!**

Am **Donnerstag, 5. Februar** findet um **19.30 Uhr** der nächste Evangelische Stammtisch in der **Gaststube des Fidelisbäck** statt. Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit Ihnen!

**Orgelkonzert in der Fasnet**

In der Fasnet laden wir Sie am **Samstag, 7. Februar 2026** um **18 Uhr** zu einem besonderen Konzert mit Andreas Assenbaum in die **Stadtkirche** ein. Sie hören eine vergnügte, leicht-sinnige Orgel mit überraschenden Klängen aus Swing und Pop.

**KIRCHENGEMEINDE  
St. Petrus Deuchelried**

Pfarrbüro:

Tel. 07522/21148, Telefax 07522/909961

E-Mail: Stpetrus.deuchelried@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

www.se-wangen.drs.de

**Sonntag 01. Februar, 4. Sonntag im Jahreskreis**

10.30 Uhr Heilige Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschl. Blasiussegen

**Donnerstag 05. Februar**

07.45 Uhr Schülereucharistie

**Samstag 07. Februar**

15.00 Uhr Tauffeier

**Sonntag 08. Februar, 5. Sonntag im Jahreskreis**

09.00 Uhr Heilige Messe

**Mittwoch, 11. Februar**

16.00 Uhr Kirche St. Vinzenz - Heilige Messe mit Krankensalbung

**Donnerstag 12. Februar**

07.45 Uhr Schülereucharistie

**Samstag 14. Februar**

19.15 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Krankenkommunion**

Termine zur Krankenkommunion können Sie mit Maria Bodenmiller vereinbaren.

Tel: 07522/20224

**Rosenkranzgebet**

So., Mo., Mi., Do. und Fr. um **17.00 Uhr** in der Pfarrkirche.

**Besondere Totengedenken:**

So. 01.02. Maria und Josef Bemetz

Hermann Leiprecht

Traudl Leonhardt

Sa. 14.02. Andreas Reutlinger

**Pfarrbüro**

Das Pfarrbüro macht von 12. Februar bis einschl. 19. Februar eine kleine Pause. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich gerne an das Pfarramt St. Martin in Wangen, Tel. 07522/973411.

**Kinderkirche**

Am Sonntag 15. Februar findet um 10.30 Uhr eine Kinderkirche zum Thema Fasnet statt. Wer möchte darf gerne Verkleidet kommen. Hierzu herzliche Einladung.

**Seniorenkreis**

Am Mittwoch, 4. Februar 2026 findet unser Fasnetstreff statt. Lassen Sie sich von dem Lied „Ein Clown ist immer lustig anzuschauen“ inspirieren und kommen Sie gerne und froh gelaunt um 14 Uhr ins Gasthaus Hirsch, ob mit oder ohne roter Nase!

**Körperlich und geistig fit bleiben**

Unsere nächste Zusammenkunft findet am Montag 09. Februar 2026. Beginn ist um 9.15 Uhr oder um 10.30 Uhr im Pfarrsaal Deuchelried. Für neu daran Interessierte gibt es noch wenige freie Plätze in der 2. Gruppe.

**WAS SONST NOCH INTERESSIERT****Weichen für Zukunft der stationären Versorgung im Bodenseekreis werden gestellt**

**AOK und Betriebskrankenkassen fordern eine kommunale Trägerschaft für effiziente Strukturen und bestmögliche Versorgungsqualität**

Bodenseekreis, 21.01.2026

**Die aktuelle Diskussion um die Zukunft des Krankenhauses in Friedrichshafen und einen möglichen Zusammenschluss mit der Oberschwabenklinik Ravensburg ist von zentraler Bedeutung für die medizinische Versorgung im Bodenseekreis. Für die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben, die ZF BKK und die BKK MTU stehen dabei nicht nur organisatorische Fragen im Vordergrund: Es geht um Verantwortung, Effizienz und vor allem die Sicherheit und Qualität der Versorgung für die Menschen in der Region – heute und in Zukunft.**

Für die AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben und die Betriebskrankenkassen im Bodenseekreis ist klar: Die stationäre Versorgung ist Teil der öffentlichen Daseinsvorsorge und muss deshalb auch weiterhin in kommunaler Verantwortung bleiben. „Krankenhäuser sind keine beliebigen Wirtschaftsbetriebe, sondern tragende Säulen der öffentlichen Infrastruktur und der Gesundheitsversorgung. Eine kommunale Trägerschaft stellt sicher, dass medizinische Entscheidungen am Bedarf der Bevölkerung ausgerichtet sind und nicht an kurzfristigen wirtschaftlichen Interessen“, betont Ralf Hirmke, Vorstand der ZF BKK. „Gerade in einer sensiblen Phase des Umbruchs ist Verlässlichkeit entscheidend für Patientinnen und Patienten ebenso wie für Beschäftigte.“

**Wirtschaftliche Stabilität durch Abbau von Doppelstrukturen** Angesichts steigender Kosten, des Fachkräftemangels und wachsender Anforderungen an Qualität und Spezialisierung sehen die Krankenkassen in einem Zusammenschluss mit der Oberschwabenklinik Ravensburg erhebliche wirtschaftliche Vorteile. „Dauerhaft tragfähig sind nur Strukturen, die effizient organisiert sind. Doppelvorhaltungen kosten Geld und binden Personal, ohne die Versorgung automatisch zu verbessern. Ein Verbund ermöglicht es, Ressourcen gezielt einzusetzen und wirtschaftliche Stabilität zu schaffen. Eine wirtschaftlich solide Basis ist die Voraussetzung dafür, medizinische Leistungen langfristig anbieten und weiterentwickeln zu können“, erklärt Roland Dietz, Vorstand der BKK MTU.

**Qualität, Sicherheit und Verlässlichkeit für die Menschen vor Ort**

Neben Struktur- und Kostenfragen steht für die Krankenkassen vor allem eines im Mittelpunkt: die Qualität der Versorgung und die Patientensicherheit. „Für die Menschen im Bodenseekreis ist entscheidend zu wissen: Im Notfall ist Hilfe da. Kompetent, erreichbar und verlässlich. Diese emotionale Sicherheit darf in der Debatte nicht verloren gehen“, hebt Markus Packmohr, Geschäftsführer der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben, hervor. „Ein Klinikverbund für die gemeinsame Versorgungsregion Bodensee-Oberschwaben bietet die Chance, medizinische Expertise zu bündeln, Fachabteilungen zu stärken und rund um die Uhr eine



hohe Behandlungsqualität sicherzustellen. Gerade Familien, ältere Menschen und chronisch Erkrankte brauchen das Vertrauen, dass sie wohnortnah gut versorgt werden. Qualität und Sicherheit sind in der Gesundheitsversorgung keine abstrakten Begriffe, sie entscheiden über persönliche Schicksale“, macht Markus Packmohr deutlich.

### **Ambulante und sektorenübergreifende Versorgung konsequent mitdenken**

Ein zukunftsfähiges Versorgungskonzept endet jedoch nicht an der Kliniktür. Die Krankenkassen sprechen sich ausdrücklich dafür aus, die stationäre Versorgung eng mit ambulanten und sektorenübergreifenden Angeboten zu verzahnen. „Die Zukunft der Versorgung liegt in einer intelligenten Vernetzung von ambulanter und stationärer Medizin. Gerade ein leistungsfähiger Klinikverbund kann hier neue Wege eröffnen zum Vorteil der Patientinnen und Patienten“, so Ralf Hirmke, Vorstand der ZF BKK. „Ziel muss es sein, Behandlungspfade besser zu koordinieren, unnötige Krankenhausaufenthalte zu vermeiden und die Versorgung insgesamt patientenorientierter zu gestalten“, ergänzt Roland Dietz, Vorstand der BKK MTU.

### **Fokus auf die Menschen – jetzt die richtigen Entscheidungen treffen**

Die gesetzlichen Krankenkassen vertreten die Interessen der Versicherten und bringen eine unabhängige, patientenzentrierte Perspektive in die öffentliche Debatte ein. „Die Gespräche laufen auf Hochtouren und jetzt werden die Weichen für die Qualität der Gesundheitsversorgung in der Region gestellt. Darum muss jetzt der Fokus klar auf die Bedürfnisse der Menschen in Friedrichshafen und der gesamten Region zu liegen. Die Bevölkerung muss auch künftig gut, sicher und zuverlässig versorgt bleiben, daran sollte jede Entscheidung gemessen werden“, so Markus Packmohr von der AOK – Die Gesundheitskasse Bodensee-Oberschwaben abschließend.

### **Unterstützung für einkommensschwache Haushalte beim Einsparen von Energiekosten Das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg verlängert seine Unterstützung für das Projekt „Energieberatung für einkommensschwache Haushalte“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.**

#### **Einsparpotenziale aufzeigen**

Besonders für einkommensschwache Haushalte sind die hohen Energiekosten während der Heizperiode eine große Herausforderung. Neben den Energiepreisen spielt auch die Energieeffizienz, also die effiziente und sparsame Verwendung von Energie, eine wichtige Rolle bei der Höhe der Abrechnungen. Oft gibt es viele ungenutzte und einfach umsetzbare Möglichkeiten, um im Haushalt Energie einzusparen. Im Beratungsangebot der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. werden diese Effizienzpotenziale aufgezeigt. „Das Ziel ist die Unterstützung beim Einsparen von Energie und somit Energiekosten. Das bringt einkommensschwachen Haushalten eine spürbare finanzielle Entlastung und ermöglicht ihnen, einen Beitrag zur Energiewende und zum Klimaschutz zu leisten“, erläutert Energieministerin Thekla Walker.

#### **Zielgruppengerechte Ansprache**

Bei diesem Angebot ist insbesondere die zielgruppengerechte Ansprache der Betroffenen wichtig. Denn neben finanziellen Problemen sind häufig auch Sprachbarrieren ein Hindernis. „Um die Menschen wirklich zu erreichen, setzen wir daher gezielt auf mehrsprachige Informationsmaßnahmen und richten unser Angebot bewusst auf die komplexen Lebenslagen und kulturellen Hintergründe der Menschen aus“, sagt Cornelia Tausch, Vorstandin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V.

### **Bereits 2.200 Haushalte erreicht**

Die im Rahmen des Projekts angebotenen Webinare und Informationsbroschüren werden in unterschiedlichen Sprachen zur Verfügung gestellt. Kernelement des Angebots sind darüber hinaus aufsuchende Beratungen vor Ort, etwa durch Informationsstände bei Stadtteilstellen. Seit Beginn des Projekts im Jahr 2022 wurden so bereits 2.200 Haushalte erreicht und 100 Veranstaltungen durchgeführt. Neben der Beratung betroffener Haushalte ist auch die Vernetzung und Kooperation aller relevanten Akteurinnen und Akteure, von Beratungsstellen bis hin zu Sozialämtern, Teil des Projekts. „Runde Tische“ in den Stadt- und Landkreisen ermöglichen es, gemeinsam erfolgversprechende Beratungs- und Präventionsstrategien zu entwickeln.

#### **Hintergrundinformationen**

Seit Januar 2022 finanziert das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg das Projekt „Energieberatung für einkommensschwache Haushalte“ der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. Das Projekt bietet finanziell belasteten Haushalten in ganz Baden-Württemberg Unterstützung beim Energiesparen im Individualwohnraum an. Grundlage bildet die gemeinsame Erklärung aus dem Jahr 2019 zur „Initiative zur Energieeinsparung und effizienten Energienutzung in einkommensschwachen Haushalten in Baden-Württemberg“, mit der sich die Unterzeichnenden dafür einsetzen, Angebote zum Thema bereitzustellen. In Form von Vorträgen, interaktiven Workshops oder auch bei Aktionstagen erhalten interessierte Personen Tipps, Unterstützung und Hilfsmaterialien von qualifizierten Energieberaterinnen und Energieberatern sowie den Projektmitarbeitenden.

**Weitere Informationen unter:** <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energieberatung-fuer-einkommensschwache-haushalte-74779>

### **Kinderkleiderbasar vom Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V.**

Zu unserem diesjährigen Frühling-/ Sommerbasar am Samstag, 28.02.2026 von 14.00 Uhr bis 15.45 Uhr (ab 13.30 Uhr für Schwangere mit Begleitperson) möchten wir Euch ganz herzlich in die Mehrzweckhalle nach Obereisenbach einladen. Es werden wie immer angeboten: Frühjahr- und Sommerbekleidung von Größe 50-176, Schuhe, Babyausstattung, Spielsachen aller Art, Bücher, CD's, Fahrzeuge und vieles mehr. An unserer Kuchentheke gibt es auch dieses Jahr wieder viele leckere Torten, Kuchen und Muffins. Der Förderverein der Grundschule Obereisenbach e.V. freut sich auf Euer Kommen.

### **Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert die Barrierefreiheit aller Einrichtungen im Gesundheitswesen**

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert zur Landtagswahl 2026 ein Förderprogramm des Landes für den barrierefreien Umbau von Arztpraxen. Fehlende Barrierefreiheit stellt für Menschen mit Behinderungen eine massive Einschränkung der freien Arztwahl dar. Bis alle Einrichtungen und Angebote der medizinischen Versorgung barrierefrei nutzbar sind, muss es ein verlässliches und detailliertes Auskunftssystem zur Barrierefreiheit aller Einrichtungen im Gesundheitswesen geben. Wir fordern außerdem, mehr Medizinische Zentren für erwachsene Menschen mit Behinderung (MZEBS) aus Steuergeldern zu fördern und die ausreichende flächendeckende Versorgung im ganzen Land sicherzustellen.



## Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

**Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2026 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.**

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturgeschichte unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Alle, die sich um ihren Erhalt sorgen, sind Vorbilder und verdienen öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist seit 10 Jahren einer der drei Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten.

Ein zusätzlicher, mit 500 Euro belohnter **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

**Kontakt:** Schwäbischer Heimatbund e.V. Weberstraße 2 | 70182 Stuttgart Telefon 0711 23942-0 post@kulturlandschaftspreis.de www.schwaebischer-heimatbund.de Annahmeschluss für *ausschließlich schriftliche* Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2026**. Kostenlose Broschüren mit den *Teilnahmebedingungen* sind unter [www.kulturlandschaftspreis.de](http://www.kulturlandschaftspreis.de), beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2026 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

### Baumschnittkurs

Termin: 07.03.2026

Uhrzeit: 09:00 – 16:00 Uhr

Veranstaltungsort: LAZBW Aulendorf

Kosten für Teilnahmegebühr, Lehrgangsunterlagen und Verpflegung durch hauseigene Küche: 70,00 €

Online-Anmeldung bis zum 27.02.2026 erforderlich unter: [lazbw.de/kurse](http://lazbw.de/kurse)

#### Inhalt der Veranstaltung:

Im März ist die beste Schnittzeit für Gehölze. Deshalb bietet das LAZBW auch in diesem Jahr ein Seminartag zum Schneiden von Obstbäumen an. Inhalte sind der fachgerechte Erziehungsschnitt an Jungbäumen sowie Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung alter Obstbaumbestände. Dass die Theorie nicht zu kurz kommen darf, das erfahren die Teilnehmenden zur Einführung vormittags, was bedeuten Wachstums- und Schnittgesetze für den erfolg-

reichen Obstbau und wie pflanzt man richtig einen Jungbaum? Nicht nur in der Theorie, sondern auch in der Praxis lernen die Teilnehmenden die richtigen Techniken für den Schnitt an Jung- und Altbäumen, an Obstbaumhochstämmen, sowie an Obstbaum-Neupflanzungen kennen. Zusätzlich vermittelt der Kurs Hintergrundwissen zur Kunst des Baumschneidens. Am Beispiel der Obstpflanzungen entlang des Atzenberger Wegs wird verdeutlicht, welche Bedeutung der Streuobstbau für den Erhalt des Landschaftsbilds und den Schutz der Umwelt einnimmt. Angeleitet werden die Teilnehmenden von dem erfahrenen Obstbauprofi, Alexander Ego.

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Stadt Wangen im Allgäu  
Telefon (075 22) 74-240/-241

**Verantwortlich für den Textteil:**  
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

**Ortsverwaltung Deuchelried**  
Telefon (075 22) 2 10 59

**Herstellung und Vertrieb:**  
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Telefon (07154) 8222-0

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
Katharina Härtel  
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70  
E-Mail: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Anzeigenschluss: Dienstag, 7.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag  
Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo print 39,50 Euro, digital 26,33 Euro

## GESCHÄFTSANZEIGEN

Schausonntag

**FLIESEN  
PARKETT**

**kölle**

jeden ersten Sonntag im Monat ab 13.00 Uhr - k.B. / k.V.

Besuchen Sie unsere große Ausstellung.

Albersfeld 1/1 · 88213 Ravensburg · [koelle-ausbaustoffe.de](http://koelle-ausbaustoffe.de)

## 10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.  
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren  
Auftrag an: [anzeigen@duv-wagner.de](mailto:anzeigen@duv-wagner.de)

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter  
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag  
**WAGNER**

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

**Praxiseröffnung - Termine ab sofort**

**Diagnostik und Therapie  
für Erwachsene bei  
Sprach- Sprech- Stimm-  
Atem- und Schluckstörungen**

**LOGOPÄDIE  
BIRGIT FLUCK**



Keippweg 1, 88239 Wangen  
0176 / 35858769  
info@logopaedie-fluck.de  
www.logopaedie-fluck.de

**VERANSTALTUNGEN**

**BILDUNGSZENTRUM Bodnegg**  
*...das Schulzentrum im Grünen*



**EINLADUNG ZUM TAG DER OFFENEN TÜR**

RS und WRS laden alle Schülerinnen und Schüler  
der 4. Klassen und deren Eltern herzlich ein!

**Samstag, 7. Februar 2026, 13.30 - 16.30 Uhr**

Johann Baptist von Hirscher BILDUNGSZENTRUM BODNEGG  
Ganztageschule mit vielfältigem Angebot  
Dorfstraße 34 - Tel. 07520/ 9207-0  
88285 Bodnegg - [www.bz-bodnegg.de](http://www.bz-bodnegg.de)

**STELLENANGEBOTE**



**Lust auf innovative  
Holzprojekte?**

Für unseren Standort in Wangen im Allgäu  
suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Fachkraft Holzmodulbau (m/w/d)**

Jetzt mitreißen lassen und bewerben.

Geiger Holzsystembau Wangen GmbH & Co. KG  
Renate Hochgesand +49 8379 2348-878



[www.geigergruppe.de/karriere](http://www.geigergruppe.de/karriere)

**DU. WIR. GEIGER**

**WEIL  
ES WEIT  
MEHR  
ALS EIN  
JOB IST**



**KASSENKRAFT / AUFSICHT**  
(w/m/d) Kulturhäuser, zum 10.04.2026,  
in Teilzeit auf Minijobbasis, am  
Dienstort Schloss Achberg

Wir freuen uns auf Ihre  
Bewerbung online unter  
[www.karriere.rv.de](http://www.karriere.rv.de)

Wir  
gestalten  
unsere  
Heimat.



**Baden-Württemberg**  
Landwirtschaftliches Zentrum  
Baden-Württemberg

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

**Milchwirtschaftl. Laborantin/Laborant  
(w/m/d) bzw. mit einer vergleichbaren  
Laborausbildung**  
am Standort Wangen im Allgäu

**Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (w/m/d)  
im Arbeitsschutz und Vergabewesen**  
am Standort Wangen im Allgäu oder Aulendorf

Wir freuen uns über aussagekräftige Bewerbungen  
bis zum 20.02.26 an: [bewerbungen@lazbw.bwl.de](mailto:bewerbungen@lazbw.bwl.de)

Weitere Informationen unter: [www.lazbw.de/karriere](http://www.lazbw.de/karriere)



**Wir stellen ein:  
LKW-/Berufskraftfahrer (C-CE)\***

- Moderner Fuhrpark • Tagestouren
  - 30 Tage Urlaub • Jobrad
  - Voll- und Teilzeit möglich
  - Unbefristeter Arbeitsplatz
- \*m/w/d**

Mehr Infos unter:  
[www.rinninger.de](http://www.rinninger.de)

Hans Rinninger u. Sohn GmbH u. Co. KG  
D-88353 Kifflegg / Allgäu

